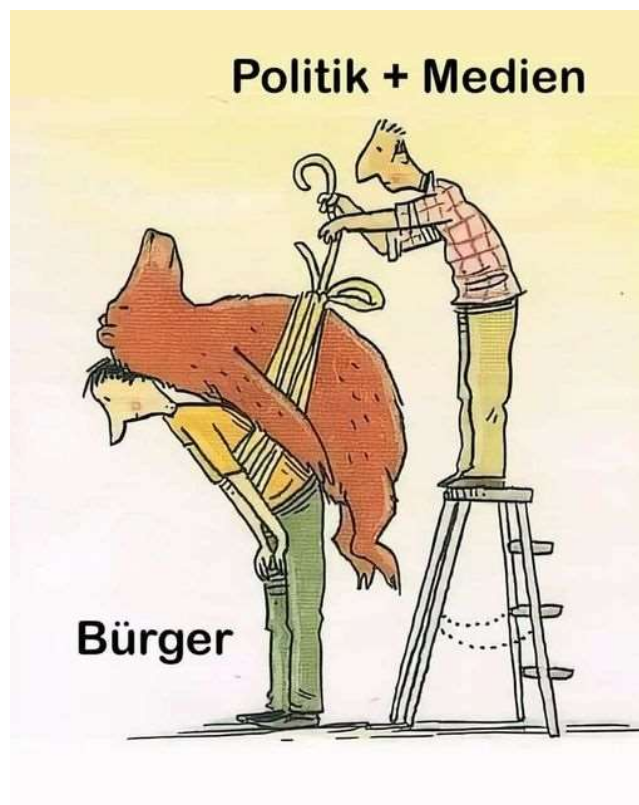


Offener Brief

Die Angst der Medienvertreter vor Menschen die Klartext sprechen ist größer als man denkt. Eigentlich befinden sich die Journalisten schon seit langer Zeit vor mir auf der Flucht und fürchten sich vor jeder Konfrontation mit mir. Wenn jemand beinharte Kritik übt und mit sachlichen Fakten und Tatsachen daherkommt sehr gut informiert ist, Fachkompetenz besitzt, ein Kaufmann und Unternehmer sowie Arbeitgeber ist, von Steuern und Abgaben eine Ahnung hat, sich den Staat gründlich angeschaut und unter die Lupe genommen hat, fehlen den Journalisten die fachlichen Argumente und können nur überall zustimmen. Auch bei vorgebrachter notwendiger, sachlicher und konstruktiver Medienkritik können Sie nur zustimmen.

Uns wurde die Neutralität nachweislich vielfach genommen und die Medien und Politiker tun nach wie vor so, als ob wir nach wie vor neutral wären. Der Öffentlichkeit wird seit sehr vielen Jahren etwas vorgemacht was gar nicht mehr ist und wird infam angelogen und getäuscht. Alle werden für dumm und dämlich gehalten die nicht viel mitkriegen was tatsächlich los ist. Das funktioniert schon lange Zeit.



Manchmal kommt dann aber so ein Klaus Schreiner daher der alles über den Haufen werfen will und massive Kritik übt. Scheiß Querdenker und Selberdenker hört man aus Ihren Reihen. Wie man auch hört: "Den haben wir noch gebraucht. Spuckt uns ständig und seit über zehn Jahren in unser Süppchen und kritisiert alle Missstände klar und deutlich anhand Fakten und Tatsachen und gibt uns somit keine Chance dagegen zu argumentieren. Das er immer recht

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

hat, geht uns wirklich schon sehr lange Zeit auf die Nerven. Unglaublich was der alles weiß. Liest er doch schon seit Jahrzehnten sehr viele Fach- und Sachbücher sowie Rechnungshofberichte und hat einen gewaltigen Informationsvorsprung und ein ausgezeichnetes Gedächtnis. Sein Gehirn wurde jahrzehntelang trainiert und ist hervorragend in Schuss. Sein Zahlenverständnis ist hervorragend, seine Logik und Analysefähigkeiten, sind es ebenfalls. Seine vielfachen Kompetenzen die in der Praxis erworben wurden überzeugen. Einzig und alleine seine Grammatik ist nicht immer perfekt. Der eine oder der andere Tippfehler ist mir auch schon aufgefallen. Aber sonst? Respekt. Über Mut, Tatkraft, Energie, Rückgrat und Beharrlichkeit verfügt er auf jeden Fall. ...Hier zuviel.

Wenn Sie dann mal zur Vernunft kommen und notwendige, sachliche und konstruktive Kritik an den Mächtigen üben über die zahlreichen vorherrschenden Missstände die die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung benachteiligen werden die Menschen sich in den Straßen zurufen: "Habt ihr das gesehen und gelesen? Es ist ein Wunder geschehen. Die Medien üben Kritik! Es ist wirklich unglaublich."

Und bestehende Sachzwänge, finanzielle Abhängigkeiten und Interessenskonflikte wie die völlig abhängig und gefügig machende staatliche Medienfinanzierung mit vielen Millionen unserer Steuergelder MUSS auch abgeändert werden. Auch wenn es Ihnen überhaupt nicht gefällt. Sorry, aber bei der so miesen, so schändlichen und so unzumutbaren Mediensituation müssen wir etwas dagegen tun. Ich denke am einfachsten wird sein: Alle Medien die über unsere zwanzigjährige aktive Kriegsbeteiligung und aktive Mordbeteiligung kein einziges Wort berichtet haben erhalten NIE mehr auch nur einen einzigen Cent Steuergeld.

Damit erreichen wir wieder sofort Kritik der Medien. Ziel erreicht. Ganz einfach. Kein Steuergeld mehr, kein wer zahlt, schafft an, mehr. Kein beiss nicht die Hand, die dich füttert mehr und kein wer schweigt, der bleibt, mehr. Nein. Sofort wird der Kritik der notwendige Spielraum eröffnet. Keine staatlichen Schweigegelder mehr. Keine Steuergelderverschwendungen mehr. Keine Anfütterung der Medien mehr.

Hier gilt: Kein Steuergeld mehr, kein Problem mehr.

Unser Steuergeld zahlen für unser mediales Beschissen werden (Vorenthaltung von Information, Totschweigen, Vertuschen, ...) MUSS ein Ende finden, damit es ein Ende findet. Ihr Gesicht würde ich jetzt gerne sehen.



Sie mit Ihrem Unwillen das Richtige zu tun stehen schon wieder im Weg diesen Missstand zu beheben. Auch das werden Sie alles totsichweigen da Ihre Geldsucht nach unseren Steuergeldern Ihren Interessenskonflikt ergibt und Sie Ihre Interessen und nicht die öffentlichen Interessen wahrnehmen. Ja, wir haben eine so miese, so schändliche und so unzumutbare Mediensituation die Sie begründen bzw. verursachen.

Als ich mich dazu entschlossen hatte eine konfrontative-provokative Medienkampagne zu unternehmen habe ich mir gedacht ich werde Sie aufgrund Ihrem Totsichweigen so lange Nerven bis es Ihnen reicht. Mit Kritik & Hohn der Provokation freien Lauf lassen und alles mit Phantasie gestalten, um Reaktionen und Vernunft zu generieren. Es auf die Spitze treiben. Immer bunter. Nadelstich, für Nadelstich, mitten rein. Bis es weh tut. Mit Fakten und Tatsachen nur so herumwerfen und sie gezielt einsetzen. Die Kritik so richtig aufleben lassen. Mit Vorwürfen nicht sparsam umgehen. Klartext, Klartext, Klartext. Das ist meine Spezialität und mein Weg.

Den Weltfrieden zu provozieren, ist eines meiner Lebensziele. Den Frieden durch Recht der Menschheit schmackhaft zu machen und zu bereiten. Also stehen Sie mir nicht im Weg, sondern werden ein Wegbegleiter und Wegbereiter. Eben das Richtige tun. Das gibt Ihnen ein gutes Gefühl und kann Ihrem Leben einen Sinn verleihen. Denken Sie darüber nach. Ich wünsche Ihnen einen erhellenden Geistesblitz und eine anständige Erleuchtung.

Jetzt bin ich doch glatt textlich ein wenig abgerutscht. Da fällt mir ein: Gestern bin ich doch glatt falsch abgebogen, vor lauter in Gedanken. Als ich es dann bemerkte, bin ich sofort wieder in die richtige Spur und in die richtige Richtung gegangen. Eh klar. Und genau das rate ich Ihnen auch wieder in die richtige Spur zu kommen und in die richtige Richtung zu agieren, einfach mal das Richtige ausprobieren und zu unternehmen. Vergessen Sie Ihr Totsichweigen und ihren Kopf in den Sand zu stecken. Haben Sie zuvor überprüft ob nicht jemand dort wo Sie Ihren Kopf reinstecken nicht jemand auf die Toilette musste? Wenn jemand groß auf die Toilette musste, haben Sie Ihren Kopf in seinen Scheiß gesteckt! Schon klar, oder?

Zurück in die Wirklichkeit. Durch Ihr Fehlverhalten, dem Totschweigen & Vorenthalten unserer aktiven Kriegsbeteiligung täuschen Sie die Öffentlichkeit seit vielen Jahren. Scham scheinen Sie ja überhaupt keine zu haben. Gewissen auch keines. Sorry, für meine ehrliche Einschätzung. Aber ich könnte es mir nicht verzeihen ein Massenverbrechen totzuschweigen. Sie würden auch über Konzentrationslager nicht berichten, sollten sie wieder errichtet werden? Eine Frage die zum Nachdenken anregen soll. Vielleicht erkennen Sie sogar, dass das Schweigen von damals ihrem Totschweigen gleicht? Wo es die Pflicht gebietet zu sprechen, da ist Schweigen ein Verbrechen. Vom Berufsethos als Journalist dieses mit Füßen zu treten, will ich jetzt gar nicht anfangen.

Sie geben mit Ihrem Totschweigen für alle eine Angriffsfläche. Das ist Ihnen schon bewusst? Somit hat jeder gegen Sie ein Totschlagargument gegen Sie zur Hand. Nämlich: "Sie Totschweiger sind das Letzte" Sie verstehen? Da kann ich wieder einmal nichts dafür. Das ist ihr Bier.



Wahrhaftige Meinungsäußerungen sind bei Totschweigern unbeliebt. Wenn jemand Sie als würdeloser widerwärtiger Totschweiger bezeichnet können Sie genau so wenig tun als wenn Sie jemand als jämmerlicher widerlicher Totschweiger bezeichnet. Totschweiger sind einfach das Letzte. Das zur Frage führt: Wie fühlt man sich, wenn man das Letzte ist und als das Letzte angesehen wird?

Mit notwendiger angebrachter Kritik kann man auch Nerven kitzeln. Sollen wir das ausprobieren? Warum Totschweigen Sie und machen einen so schlechten Job? Ist Ihnen überhaupt nichts peinlich? Nehmen Sie dazu Stellung!

Gerne würde ich Ihnen nicht auf die Nerven gehen. Aber mit Ihrem Fehlverhalten lassen Sie mir keine andere Wahl. Ich kann auch hier wieder nicht viel dafür, da Sie ja der ausschlaggebende Grund sind. Sie sind auch hier die Aktion und ich die Reaktion. Die Reaktion kann überhaupt nichts für die Aktion, die ja nicht von ihr ausgegangen ist. Und: Die treffende Kritik reizt die Nerven zu Recht. Gezieltes nerven erhöht den Reiz. Wer die Wahrheit nicht verträgt, lebt verkehrt.

Ihr Totschweigen macht mich zu ihrer Nervensäge. Ihre Totschweigerei lässt mich zum Nerven Säger werden, na super. Können Sie mit dem Totschweigen aufhören, dass ich mit

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

dem Nerven sägen aufhören kann? Ja, haben wir einen Deal? Eine win-win-Situation sollte man immer machen, sonst wäre man nicht klug, also dumm. Und dumm ist hier ja niemand, also sollten wir jetzt eigentlich einen Deal haben. Zumindest logischerweise. Super, freut mich.



Jetzt habe ich es (vielleicht). Das mediale Totschweigen ist eine kollektive Berufskrankheit und alle sind davon betroffen. Sie sind alle krank, geistesgestört und können nichts dafür, daß ist Ihnen halt so passiert. So können Sie Ihr Gesicht wahren und werden juristisch entlastet. Nur muss es zuvor als Berufskrankheit anerkannt werden und Sie müssen es glaubhaft machen, dass sie davon betroffen sind. Aber jemanden etwas vorzumachen, gehört ja zu Ihrem Geschäft und damit haben Sie ja viel Erfahrung, also mache ich mir um Sie keine Sorgen. Ja diese österreichweite ausgebrochene Totschweige-Berufskrankheit unter allen Medienvertretern ist ziemlich heimtückisch. Ich denke sogar höchstwahrscheinlich bekommt man es gar nicht mit, dass man davon betroffen ist. Wenn Sie ihr Totschweigen nicht mehr wegbringen, wechseln Sie unbedingt Ihren Job. Ich wünsche Ihnen Linderung und Heilung. Möge Ihr Geist wieder klar werden.

Für alle diejenigen die nicht die Totschweige-Berufskrankheit haben, sondern glauben eine Lizenz zum Totschweigen zu besitzen, möchte ich mitteilen: Ihr befindet euch auf einen völligen Irrweg, seid mehrmals falsch abgebogen und habt euch verlaufen und seid völlig verwirrt. Verwirrte Irrende am Irrweg die sich verlaufen haben. Na Bravo. Habt ihr schon mal was von Google maps gehört oder seid ihr alles geistige Zwerge?

Gehört habe ich, dass Totschweigen auf akute Dummheit hinweist und nur geistig minderbemittelte Menschen dem Totschweigen verfallen und nur die allerdümmsten davon dem Totschweigen verharren. Wie sind Ihre Erfahrungen als Totschweiger darüber? Sie sind auch unfähig also zu dumm oder nicht dazu in der Lage ihre eigene Dummheit wahrnehmen zu können? Ist das so? Sie können Ihr Totschweigen und ihre eigene Dummheit nicht erkennen, da Sie zudem unter Erkenntnisschwäche leiden? Ist das so? Wir können über alles reden.

Gut. Nachdem die Medienvertreter einer aktiven Wahrheits- und aktiven Friedensverpflichtung gesetzlich unterliegen können Sie mir bitte alle Links zu Artikel

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

aufzählen, wo Sie Ihrer aktiven Friedensverpflichtung in den letzten zehn Jahren nachgekommen sind?

Wenn Sie dies unterlassen oder völlig unzureichend unternommen haben Ihrer gesetzlichen aktiven Friedensverpflichtung nachzukommen, sollten Sie eine angemessene harte Strafe, hier eine Spende an die Kriegsofferhilfe leisten und den Überweisungsbeleg veröffentlichen. Und Wiederholungstäter werden wirklich sehr hart bestraft bis zum Lizenzentzug.

Nur so zwischendurch: Meine Aktivistentätigkeit findet größtenteils am Schreibtisch am Bildschirm statt. Ich bin also ein aktiver Schreibtischtäter & Sesselfurzer. Seit einem halben Jahr übe ich meine Aktivistentätigkeit im Bed mit dem Handy aus. Somit bin ich jetzt zum Bettaktiven smart-phoner mutiert. Ich liebe es keinen PC zu hören. Das smart-phone ist so still. Das smart-phone ist mein Peacemaker.

Wenn die Staatsdiener kommen, um mich zu holen, dann werden Sie sagen: Geben Sie uns Ihr Handy. Ihr Spiel ist aus. Sie erhalten Einzelhaft und sind zum Totschweigen verurteilt. Sie sind Staatsfeind Nr. 1. Ihr Versuch die Regierung zu stürzen und alle in das Gefängnis zu stecken, geht nach hinten los. Alle sind korrupt. Ihr Pech. Ich: Haltet ein ich mache einen Deal mit der Staatsanwaltschaft und werde Kronzeuge und werde alles gegen mich aussagen. Ich werde mich belasten und auspacken. Ich habe nichts und zwar gar nichts zu verbergen oder zu verheimlichen. Ich bin mir keiner Schuld bewusst und ich bin unschuldig und rechtschaffen.

Meine Erkenntnis ist. Ich werde von den medialen Totschweigern totgeschwiegen. Ich bin Totgeschwiegenes. Ich darf keine breite Öffentlichkeit erhalten und muss totgeschwiegen werden. Wo kämen wir denn hin, wenn ich öffentlich erwähnt werde. Das geht gar nicht. Darum. Totschweigen was das Zeug hält. Totschweigen bis zum bitteren Ende. Es wird totgeschwiegen, was möglich ist. Das Totgeschwiegene grüßt hier auf diesem Weg seine Totschweiger mit stillschweigender Verachtung.



TOTSCHWEIGEN

Totschweigen geht still und heimlich vor sich her und die allermeisten bekommen es gar nicht mit, was totgeschwiegen wird.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Totschweiger mit Ihrem Totgeschwiegenen zu konfrontieren verstärkt Ihr Totschweigen Ihres Totgeschwiegenen und weitere absolute Totenstille breitet sich still und leise seitens der Totschweiger aus und verbreitet die absolute Stille.

Totgeschwiegenes besteht weiter, trotz Totschweigen. Die Frage ist: Was ist der Grund, was ist das Motiv für das Totschweigen. Wer profitiert vom Totschweigen. Und: Folge der Spur des Geldes. Nicht mehr, nicht weniger.

Hinter kollektivem medialen Totschweigen muss eine Verschwörung vermutet werden. Oder alle haben Dreck am Stecken und werden erpresst. Oder alle sind gekauft. So, so oder so, ein Totschweigen ist nicht zu dulden. Hier gehören Lizenzen entzogen und hart durchgegriffen. Keine Gnade den Totschweigern. Wir haben genug vom Totschweigen.

Wir haben ein Recht auf Information im Staate. Deshalb wollen wir wissen, wer die volle Verantwortung für die aktive staatliche Kriegsbeteiligung und Mordbeteiligung übernimmt und wer sich aus seiner Verantwortung stehlen will?

Als Medienvertreter in einem würdelosen Arbeitsumfeld tätig zu sein stumpft sicher ab und verlangt einiges von einem oder einer. Trotzdem findet man, zumindest wenn man will, gangbare Wege das Arbeitsumfeld besser zu gestalten und um seinen Arbeitsalltag zu verbessern.

Hinter kollektivem medialen Totschweigen muss eine Verschwörung vermutet werden. Oder alle haben Dreck am Stecken und werden erpresst. Oder alle sind gekauft. So, so oder so, ein Totschweigen ist nicht zu dulden. Hier gehören Lizenzen entzogen und hart durchgegriffen. Keine Gnade den Totschweigern. Wir haben genug vom Totschweigen.

Wir haben ein Recht auf Information im Staate. Deshalb wollen wir wissen, wer die volle Verantwortung für die aktive staatliche Kriegsbeteiligung und Mordbeteiligung übernimmt und wer sich aus seiner Verantwortung stehlen will?

Geisteskranke Totschweiger sind das Letzte, können aber nicht viel dafür? Bemitleidenswerte geistig unterbemittelte kranke Totschweiger bevölkern die Medien und totschweigen vor sich hin und her. Sie totschweigen den ganzen Tag, die ganze Woche und den ganzen Monat, sowie das ganze Jahr. Die Fixierung und das Ziel des Arbeitstages ist absolutes Totschweigen. Als ob Sie einen Pakt mit dem Totschweigen abgeschlossen hätten. Wie: Totschweigen bis zum Ende oder tot. Einen Totschweige-Todespakt mit dem Totschweigen sozusagen. Eine wirklich geisteskranke Geschichte über die Totschweiger.

Ihre Fixierung und ihre Verharrung am Totschweigen kann nicht nachvollzogen werden. Können Sie das begreiflich machen, warum Sie so handeln? Es ist einfach nicht verständlich. Wie kann man nur einen Fehler wieder und immer wieder machen?

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Wenn Sie Ihr Totschweigen verharmlosen wollen, sind Sie bei mir an der völlig falschen Adresse. Also unterlassen Sie solche Versuche die keinen Erfolg zeitigen können. Das wäre reine Zeit-, Energie- und unnötige Nervenverschwendung.



Wenn Sie mit weiteren Totschweigen die Sache eskalieren wollen, rate ich Ihnen sich warm anzuziehen und aufzupassen das die Sache nicht nach hinten losgeht und außer Kontrolle gerät.

Wenn dann plötzlich ein wütender Mob lauthals in Ihrem Büro skandiert: "Rückt alle Totschweiger raus. Wir haben da noch eine offene Rechnung, die zu begleichen ist."... dann geht Ihnen als alter Totschweiger sicher der Arsch auf Grundeis und Sie fangen an sich in Ihre Hose zu scheißen bis es bei beiden Fußöffnungen rausspritzt und ekelhaft stinkt und sicher wirklich widerlich ist.

Wer sich auf das menschlich so abgrundtiefe Niveau eines Totschweigers eines stattfindenden Massenverbrechens begibt hat das Mensch sein hinter sich gelassen. Empathielosigkeit, Skrupellosigkeit, Gewissenslosigkeit prägen den Charakter der Totschweiger. Viele nennen die Totschweiger das Letzte.

Totschweiger sind ekelregend widerlich und widerwärtig und haben sicher keine wirklichen Freunde. Sie sind wirklich das Letzte, und kommen aus der untersten Schublade. Viele finden die Totschweiger auch zum Speiben.

Die Totschweiger hätten es am Liebsten wenn Sie unerkant bleiben und über Sie kein Wort in der Öffentlichkeit verloren wird und ein Totschweigen rund um die und über die Totschweiger stattfindet. Diesen Gefallen werde ich den Totschweigern sicher nicht machen und werde die Totschweiger und das Totgeschwiegene an die große Glocke hängen. Dem Totgeschwiegenen eine Stimme zu geben verhilft dem Totgeschwiegenen aus dem Totschweigen heraus und beendet das Totschweigen, unliebe Totschweiger. Die Menschheit können auf alle Totschweiger gut und gerne verzichten. Niemand will oder braucht Totschweiger. Ihr seid entbehrlich und völlig unnötig. Gut ist das auch geklärt.

Gut, bringen wir den nächsten Punkt auf den Punkt. Ihre Kritiklosigkeit gegenüber den Mächtigen ist offensichtlich und peinlich mitanzusehen. Aber Scham, Kritik und Qualität sind euch ja völlig fremd. Nur um es kurz -kurz & bündig- darzustellen.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Ich bin dafür, dass Sie sich öffentlich erklären. Sie wissen Totschweigern wird absolut kein Vertrauen geschenkt und Totschweiger haben absolut keine Glaubwürdigkeit. Totschweiger sind hinterhältige Lügner. Totschweiger und Lügner glaubt man nicht. Totschweiger sind das Letzte.

Haben Sie schon angefangen zu verstehen oder brauche ich mir da keine Hoffnung machen? Sind Sie etwa ein hoffnungsloser Fall? Jemand der zu keiner Erkenntnis fähig ist?

Hat vielleicht ihr Chef zu Ihnen gesagt: "Halten Sie den Mund. Ersparen Sie uns ihr Geplapper" und Sie sagen befehlsgemäss kein Wort mehr und Ihr Totschweigen hat diesen Grund? Sie befolgen nur pflichtgemäss den Befehl ihres Chefs?

Oder könnte es sein, dass immer, wenn Sie Ihren Mund aufgemacht haben alle Sie für Ihren Schwachsinn ausgelacht haben und Sie sich irgendwann ein Schweiegelübde auferlegt haben um nicht ständig ausgelacht zu werden und dies Ihren Grund für Ihr an den Tag gelegtes Totschweigen darstellt?

Wenn Sie weiterhin über Ihr Totschweigen Totschweigen werden wir nicht weiterkommen und können Ihr Totschweigen nicht ergründen und beheben. Da benötigt es ihre Zusammenarbeit und Ihren Willen diesen nicht tragbaren Zustand des Totschweigens aufzulösen. Wenn Sie weiter kein Wort über die Lippen bekommen und weiter heiter totschweigen üben möchte ich Sie fragen ob Sie etwa stumm sind und dass der Grund ihres Totschweigens darstellt? Wenn das so ist, heben Sie den Arm.

Ihr Totschweigen ist uns wirklich rätselhaft und kann beim besten Willen nicht verstanden werden. Ihr Geist ist meiner Einschätzung nach wirklich krank, sehr krank. Sie sind meiner Einschätzung nach ein Fall für die Klapse. Psychiater sind sicherlich diejenigen die Ihnen noch am Ehesten helfen können Ihr krankhaftes Totschweigen zu beenden und aufzulösen.

Auf meine gutgemeinten sachlichen Argumente sind Sie ja überhaupt nicht eingegangen und haben sich völlig beratungsresistent gegeben und völlige Sturheit und Verbohrtheit an den Tag gelegt und sich weiter einfach zum Fremdschämen benommen.

Auf Sie muss man wirklich wie auf eine kranke Kuh einreden, damit Sie wieder vernünftig werden und sich wieder halbwegs vernünftig verhalten. Doch bisher haben Sie noch keinen einzigen Erfolg vorzuweisen der einer Verbesserung entsprechen würde. Wenn sich das nicht bald ändert, sollte ich Sie wirklich psychiatrischer Hilfe zuführen. Wie sehen Sie Ihren Zustand? Für Sie ist wie immer alles ganz normal? Sie können gar nichts feststellen? Checken Sie eigentlich noch überhaupt noch etwas? Hmmm, wichtige Frage.

Es kann ja auch gut sein, dass Sie einem Schweiegelübde unterliegen oder einem unterworfen wurden? Sind Sie zum Totschweigen gezwungen worden? Hat man Sie unter Druck gesetzt? Man erpresst Sie zum Totschweigen? Man droht Ihnen wenn Sie nicht weiter Totschweigen

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
mit dem Verlust ihres Lebens? Die CIA hat Sie abgehört, und hat Sie in der Hand?
Totschweigen, oder Sie sind tot könnte eine weitere Drohung sein.

Gut, nachdem noch einiges abgeklärt werden muss, unterbreche ich hier den Schriftverkehr.

Geisteskranke Totschweiger sind das Letzte, können aber nicht viel dafür? Bemitleidenswerte geistig unterbemittelte kranke Totschweiger bevölkern die Medien und totsichweigen vor sich hin und her. Sie totsichweigen den ganzen Tag, die ganze Woche und den ganzen Monat, sowie das ganze Jahr. Die Fixierung und das Ziel des Arbeitstages ist absolutes Totsichweigen. Als ob Sie einen Pakt mit dem Totsichweigen abgeschlossen hätten. Wie: Totsichweigen bis zum Ende oder tot. Einen Totsichweige-Todespakt mit dem Totsichweigen sozusagen. Eine wirklich geisteskranke Geschichte über die Totsichweiger.

Ihre Fixierung und ihre Verharrung am Totsichweigen kann nicht nachvollzogen werden. Können Sie das begreiflich machen, warum Sie so handeln? Es ist einfach nicht verständlich. Wie kann man nur einen Fehler wieder und immer wieder machen?

Wenn Sie Ihr Totsichweigen verharmlosen wollen, sind Sie bei mir an der völlig falschen Adresse. Also unterlassen Sie solche Versuche die keinen Erfolg zeitigen können. Das wäre reine Zeit-, Energie- und unnötige Nervenverschwendung.

Wenn Sie mit weiteren Totsichweigen die Sache eskalieren wollen, rate ich Ihnen sich warm anzuziehen und aufzupassen das die Sache nicht nach hinten losgeht und außer Kontrolle gerät.

Wenn dann plötzlich ein wütender Mob lauthals in Ihrem Büro skandiert: "Rückt alle Totsichweiger raus. Wir haben da noch eine offene Rechnung, die zu begleichen ist."... dann geht Ihnen als alter Totsichweiger sicher der Arsch auf Grundeis und Sie fangen an sich in Ihre Hose zu scheißen bis es bei beiden Fußöffnungen rausspritzt und ekelhaft stinkt und sicher wirklich widerlich ist.

Wer sich auf das menschlich so abgrundtiefe Niveau eines Totsichweigers eines stattfindenden Massenverbrechens begibt hat das Mensch sein hinter sich gelassen. Empathielosigkeit, Skrupellosigkeit, Gewissenslosigkeit prägen den Charakter der Totsichweiger. Viele nennen die Totsichweiger das Letzte.

Totsichweiger sind ekelregend widerlich und widerwärtig und haben sicher keine wirklichen Freunde. Sie sind wirklich das Letzte, und kommen aus der untersten Schublade. Viele finden die Totsichweiger auch zum Speiben.

Die Totsichweiger hätten es am Liebsten wenn Sie unerkant bleiben und über Sie kein Wort in der Öffentlichkeit verloren wird und ein Totsichweigen rund um die und über die Totsichweiger stattfindet. Diesen Gefallen werde ich den Totsichweigern sicher nicht machen und werde die Totsichweiger und das Totgeschwiegene an die große Glocke hängen. Dem Totgeschwiegenen eine Stimme zu geben verhilft dem Totgeschwiegenen aus dem Totsichweigen heraus und beendet das Totsichweigen, unliebe Totsichweiger. Die Menschheit

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

können auf alle Totschweiger gut und gerne verzichten. Niemand will oder braucht Totschweiger. Ihr seid entbehrlich und völlig unnötig. Gut ist das auch geklärt.

Gut, bringen wir den nächsten Punkt auf den Punkt. Ihre Kritiklosigkeit gegenüber den Mächtigen ist offensichtlich und peinlich mitanzusehen. Aber Scham, Kritik und Qualität sind euch ja völlig fremd. Nur um es kurz -kurz & bündig- darzustellen.

Ich bin dafür, dass Sie sich öffentlich erklären. Sie wissen Totschweigern wird absolut kein Vertrauen geschenkt und Totschweiger haben absolut keine Glaubwürdigkeit. Totschweiger sind hinterhältige Lügner. Totschweiger und Lügner glaubt man nicht. Totschweiger sind das Letzte.

Haben Sie schon angefangen zu verstehen oder brauche ich mir da keine Hoffnung machen? Sind Sie etwa ein hoffnungsloser Fall? Jemand der zu keiner Erkenntnis fähig ist?

Hat vielleicht ihr Chef zu Ihnen gesagt: "Halten Sie den Mund. Ersparen Sie uns ihr Geplapper" und Sie sagen befehlsgemäss kein Wort mehr und Ihr Totschweigen hat diesen Grund? Sie befolgen nur pflichtgemäss den Befehl ihres Chefs?

Oder könnte es sein, dass immer wenn Sie Ihren Mund aufgemacht haben alle Sie für Ihren Schwachsinn ausgelacht haben und Sie sich irgendwann ein Schweigegelübde auferlegt haben um nicht ständig ausgelacht zu werden und dies Ihren Grund für Ihr an den Tag gelegtes Totschweigen darstellt?

Wenn Sie weiterhin über Ihr Totschweigen Totschweigen werden wir nicht weiterkommen und können Ihr Totschweigen nicht ergründen und beheben. Da benötigt es ihre Zusammenarbeit und Ihren Willen diesen nicht tragbaren Zustand des Totschweigens aufzulösen. Wenn Sie weiter kein Wort über die Lippen bekommen und weiter heiter totschweigen üben möchte ich Sie fragen ob Sie etwa stumm sind und dass der Grund ihres Totschweigens darstellt? Wenn das so ist, heben Sie den Arm.

Ihr Totschweigen ist uns wirklich rätselhaft und kann beim besten Willen nicht verstanden werden. Ihr Geist ist meiner Einschätzung nach wirklich krank, sehr krank. Sie sind meiner Einschätzung nach ein Fall für die Klappe. Psychiater sind sicherlich diejenigen die Ihnen noch am Ehesten helfen können Ihr krankhaftes Totschweigen zu beenden und aufzulösen.

Auf meine gutgemeinten sachlichen Argumente sind Sie ja überhaupt nicht eingegangen und haben sich völlig beratungsresistent gegeben und völlige Sturheit und Verbohrtheit an den Tag gelegt und sich weiter einfach zum Fremdschämen benommen.

Auf Sie muss man wirklich wie auf eine kranke Kuh einreden, damit Sie wieder vernünftig werden und sich wieder halbwegs vernünftig verhalten. Doch bisher haben Sie noch keinen einzigen Erfolg vorzuweisen der einer Verbesserung entsprechen würde. Wenn sich das nicht

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

bald ändert, sollte ich Sie wirklich psychiatrischer Hilfe zuführen. Wie sehen Sie Ihren Zustand? Für Sie ist wie immer alles ganz normal? Sie können gar nichts feststellen? Checken Sie eigentlich noch überhaupt noch etwas? Hmmm, wichtige Frage.



OK. Dann halt so.

Stellen Sie sich vor, ich bin Gottes Sohn Klaus und habe den göttlichen Auftrag erhalten der Menschheit den Frieden durch Recht zu bereiten. Ohne Scheiß. Und ich kann da wiederrum nicht viel dafür, da ich dazu auserwählt wurde, da ich das Herz an der richtigen Stelle habe und über den stärksten Willen auf der Erde verfüge und die geistigen Fähigkeiten dazu mitbringe. Und ihr Medienvertreter totschweigt mich bereits seit zehn Jahren und verhindert den Frieden für den ihr euch eigentlich stark machen solltet. Ihr macht wirklich einen Spitzenjob und bekommt überhaupt nicht viel mit als Zeitzeugen was so ab geht. So wie Sie auf ganzer Linie zu versagen, ist sicher nicht leicht. Und eines können Sie mir glauben: Ich habe mit Sicherheit keinen Jesuskomplex und bin ein ganz "normaler" Mensch. Ich habe einen wirklich sehr ausgeklügelten Plan, um der Menschheit den Frieden zu bereiten den ich umsetzen werde und von dem ich mich nicht abbringen lassen werde. Da fährt der Zug drüber. Die Frage die sich dabei für mich stellt, ist: Mit Ihnen gemeinsam den Frieden zu stiften oder ohne Sie? Und machen Sie sich keine Sorgen oder keine Angst. Ich werde von einigen geistigen Kräften geistig unterstützt und geleitet also ich bin nicht alleine, da ich geistig verbunden bin. Und jeder Mensch kann sich geistig verbinden da wir über einen freien Willen verfügen und es an uns liegt, dass zu unternehmen.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

So jetzt wissen Sie um ein weiteres Bruchstück mehr. Was Sie damit anfangen oder unterlassen liegt ganz in Ihrer Verantwortung.

Eigentlich wollte ich Ihnen erst am Montag diesen weiteren offenen Brief schreiben, aber es drängt die Zeit und mir wurde der Gedanke bewusst, dass ich es schon heute machen soll.

Mir wäre es zwar viel lieber gewesen ich könnte heiter weiter vom Hinterzimmer aus still und leise meine Friedenspläne vorantreiben, aber das scheint kontraproduktiv zu sein. So werde ich mich halt der Öffentlichkeit stellen und Gesicht zeigen. Kommen Sie mir aber bittenicht mit: er inszeniert sich und macht einen auf Gottes Sohn und Friedensstifter. Ich bin, der ich bin. Meine Taten zeugen davon wer ich wirklich bin. Ich kann mir überhaupt nichts vorwerfen. Ich habe mein ganzes Leben lang immer versucht das Richtige zu machen. Und immer das Wichtigste zuerst gemacht. So bin ich. Was glauben Sie warum ich Ihnen bereits seit über zehn Jahren an die tausend offenen Briefe geschrieben habe? Aus Spaß? Aus Langeweile? Nein! Um Ihnen klar und deutlich sämtliche staatliche Missstände näherzubringen die ausgeräumt gehören, damit wir die Basis für Frieden schaffen.

Der Friede fängt bei den Parteikassen an.

Sie müssen sich ein Gesamtbild der Strukturen der Macht machen. Ich habe mit den ca. 1.500 Sach- und Fachbüchern und zehntausenden Zeitungsartikel und den vielen Rechnungshofberichten die ich gelesen habe mir ein Gesamtbild von unserer Welt gemacht und habe mir auch sehr viele Details angesehen. Ich bin davon überzeugt: Sie leiden an einer Illusion der eigenen Informiertheit haben aber eklatante Informationsdefizite und erhebliche Wissenslücken sowie Erkenntnisdefizite. Sie sollten viel, viel mehr lesen. Jeder ist für seinen Informationsstand und Wissensstand sowie für seine ausgebildeten geistigen Fähigkeiten selbst voll verantwortlich. Informationen und Wissen sowie Erleuchtung sind Holschulden.

Und eigentlich bin ich ein sehr ruhiger Mensch und bin sehr viel alleine und damit sehr glücklich seitdem ich mich entschlossen habe ohne Freundin durch das Leben zu wandern. Aber für meine Lebensziele bin ich gerne bereit mich mit Menschen die sich für den Frieden und Gerechtigkeit einsetzen auszutauschen.

Mit friedliebenden Grüßen aus dem Widerstand, ihr Klaus Schreiner